



Kanton Zürich  
Baudirektion  
**Amt für**  
**Abfall, Wasser, Energie und Luft**

**Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a  
GSchV und § 15 HWSchV**

**HASELBACH – GEMEINDE KNONAU**

# **Anhang A08: Betroffenheit landwirt- schaftlicher Nutzflächen**

## Betroffenheit von landwirtschaftlichen Nutzflächen

In folgender Tabelle A08.1 sind die vom Gewässerraum betroffenen landwirtschaftlichen Nutzflächen aufgeführt.

*Tabelle A08.1: Vom Gewässerraum betroffene landwirtschaftliche Nutzflächen in m<sup>2</sup>. «S» steht für «symmetrische Anordnung» des Gewässerraums; «A» steht für «asymmetrische Anordnung» des Gewässerraums.*

Betroffene landwirtschaftliche Nutzflächen in m <sup>2</sup>	Offene Fliessgewässer				Eingedolte Fliessgewässer			
	Min. GewR		Erhöhter GewR		Min. GewR		Erhöhter GewR	
	S	A	S	A	S	A	S	A
Siedlungsrand			1'585					
Freihaltezone								
Reservezone								
Verbindung								
Bauzone								
Total	1'585 m <sup>2</sup> bzw. 15.9 Aren							

## Betroffenheit Meliorationsanlagen

Es ist eine Entwässerungsfläche von der Gewässerraumausscheidung betroffen. Es sind keine Pumpwerke oder Entwässerungsleitungen betroffen (siehe Technischer Bericht III Knouau, Kapitel 2.3.23)

*Tabelle A08.2: Vom Gewässerraum betroffene Abschnitte mit Meliorationsanlagen*

Abschnitt	Entwässerungsflächen betroffen	Drainagehauptleitungen betroffen	Pumpwerke betroffen
Ha_Kno_01	ja	nein	nein

## Betroffenheit landwirtschaftliche Nutzflächen

### Ha\_Kno\_01

Es sind landwirtschaftliche Nutzflächen (Biodiversitätsförderflächen, Ackerfläche und Kunstwiese) auf den Parzellen 169 und 986 von der Gewässerraumausscheidung betroffen.

Die Betroffenheit der Biodiversitätsförderfläche auf der Parzelle Nr. 986 aufgrund von der Gewässerraumausscheidung liegt bei weniger als 10 % der Gesamtfläche. Die Restfläche ist grösser als 50 Aren.

Weniger als 10 % der Kunstwiese und der Ackerfläche auf Parzelle 169 sind von der Gewässerraumausscheidung betroffen. Die Restfläche beider Nutzungseinheiten ist grösser als 50 Aren.

## Ha\_Kno\_06

Es ist eine landwirtschaftliche Nutzfläche (übrige Dauerwiesen (ohne Weiden)) auf der Parzelle 1138 von der Gewässerraumfestlegung betroffen. Die Betroffenheit der Nutzungseinheit liegt unter 10 %. Die Restfläche ist grösser als 50 Aren.

### Betroffenheit Bewirtschaftungsrichtungen

Die Betroffenheit der Bewirtschaftungsrichtungen von landwirtschaftlichen Nutzflächen mit einer Restfläche von mehr als 50 Aren im Bereich des Projektperimeters ist in folgenden Abbildungen dargestellt.

In Abschnitt Ha\_Kno\_01 kommt es zu geringfügigen Bewirtschaftungseinschränkungen, da die Bewirtschaftung in Längsrichtung weiterhin uneingeschränkt möglich bleibt (Abbildung A08.1).

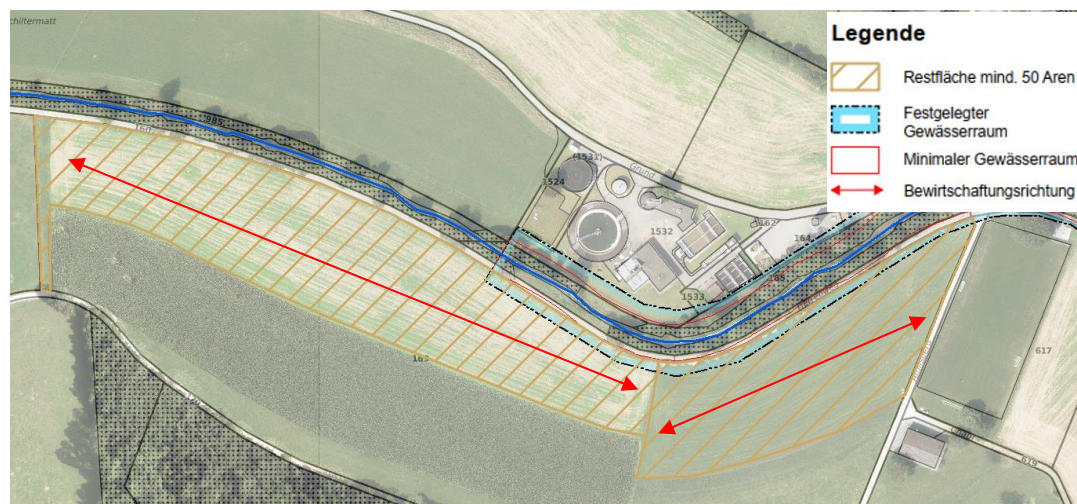


Abbildung A08.1: Bewirtschaftungsrichtungen in Abschnitt Ha\_Kno\_01 (Orthofoto 2020, maps.zh.ch)

In Abschnitt Ha\_Kno\_06 kommt es zu geringfügigen Bewirtschaftungseinschränkungen, da die Bewirtschaftung in Längsrichtung weiterhin uneingeschränkt möglich bleibt (Abbildung A08.3).

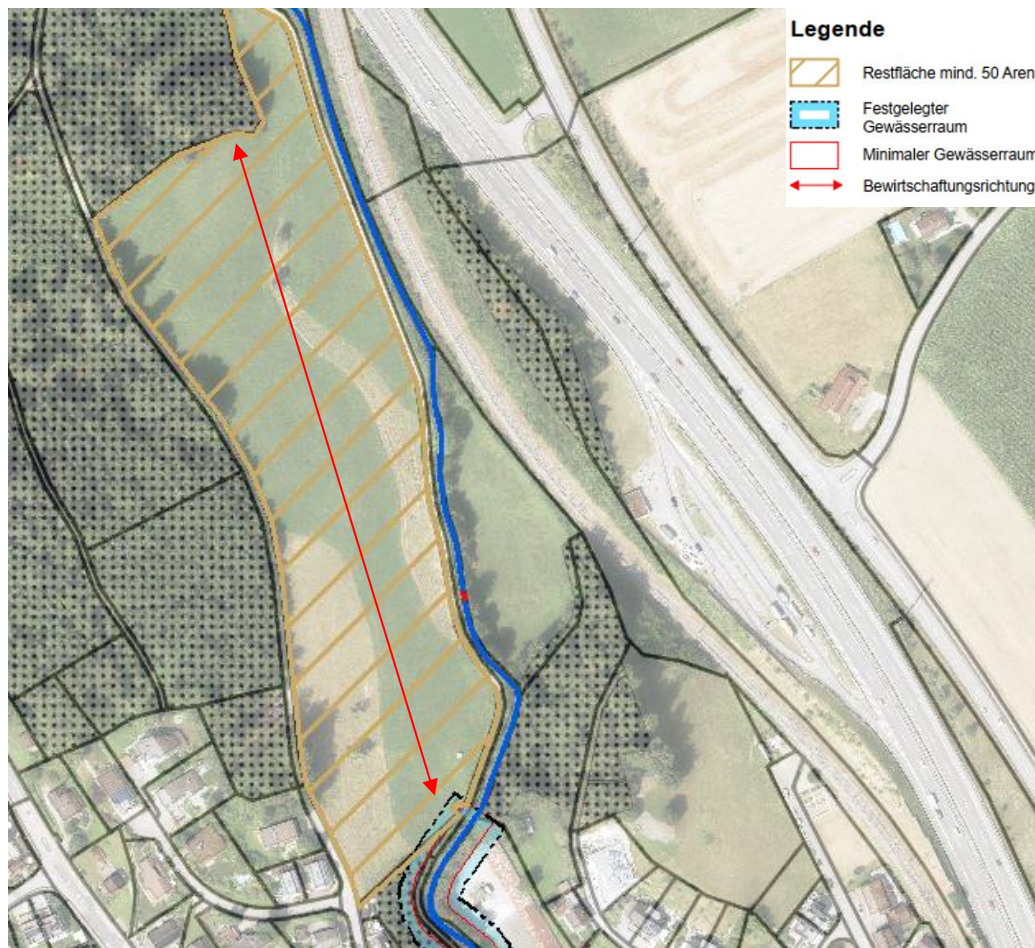


Abbildung A08.3: Bewirtschaftungsrichtung im Abschnitt Ha\_Kno\_06 (Orthofoto 2020, maps.zh.ch)

### Betroffenheit Nutztierhaltung

Von der Gewässerraumausscheidung in Knonau ist kein Betrieb mit Nutztierhaltung betroffen.